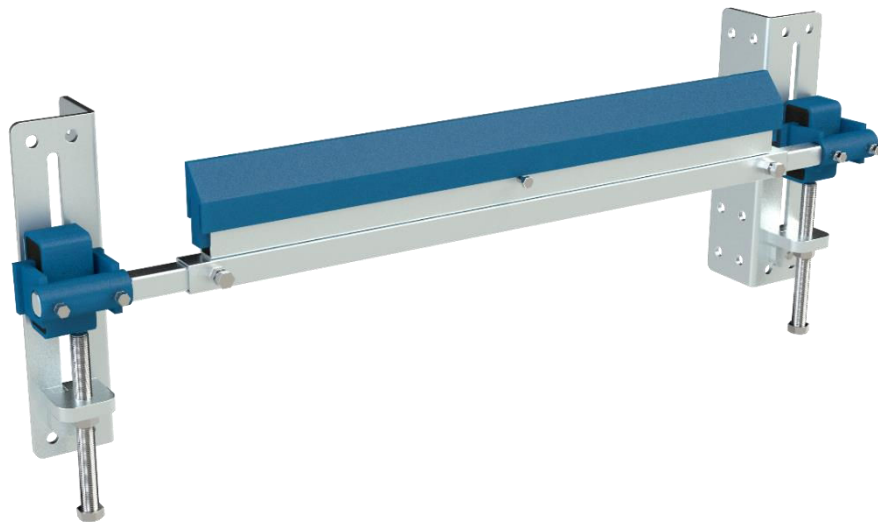


MANUFLEX TYP „SFR“

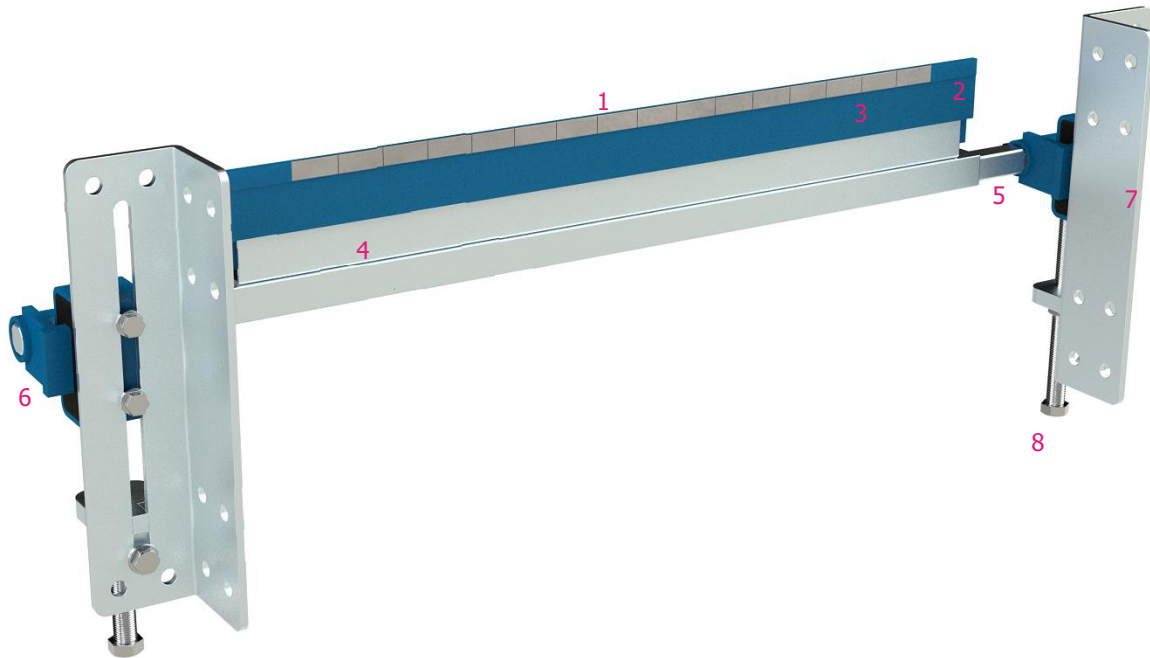
MONTAGEANLEITUNG

400 – 1.200 mm Bandbreite



BESCHREIBUNG

Der manuflex SFR ist ein mit Hartmetallschabern besetzter Untergurtabstreifer



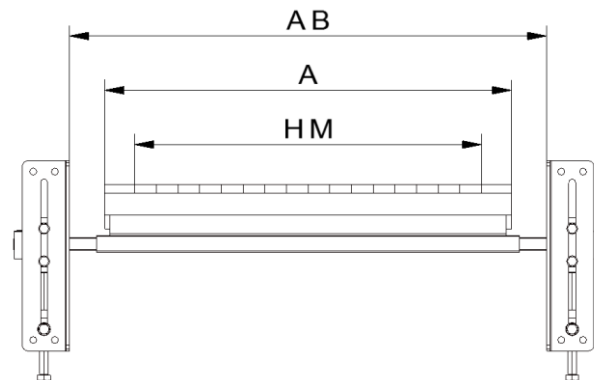
Alternativ stehen auch reine Polyurethanschaber zur Verfügung.

Die Hartmetallschaber (1) sind 40 mm breit, 2 mm stark und 15 mm hoch. Sie sind auf Trägerplatten verlötet und werden linear in einer Form angeordnet, die dann mit Polyurethan (2) ausgegossen wird.

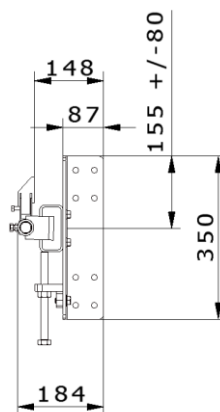
Der spezielle Aufbau der Unterkonstruktion (4) sowie die segmentierte Anordnung der Hartmetallschaber sorgen für eine Anpassung der Abstreifleiste an die Gurtkontur. Im Laufe der Einsatzzeit einer Abstreifleiste kommt es in der Regel zu Verschleiß der Hartmetallschaber, vornehmlich im Mittelbereich. Der o.g. Aufbau der Unterkonstruktion erlaubt eine Anpassung an die Gurtkontur, auch bei fortgeschrittenem Verschleiß der Abstreifleiste. Damit auch stark haftendes Fördergut nicht an den Abstreiferkomponenten anbackt, ist die Abstreifleiste mit Abweisschürzen (3) versehen, an denen das abgestreifte Fördergut abgleiten kann.

Die Abstreifleiste wird von einer Unterkonstruktion (4) aufgenommen, in der teleskopierbare Achsen (5) stecken, die wiederum von sogenannten Schockabsorbern (6) gehalten werden. Diese Schockabsorber sind Gummipuffer, die sowohl Schläge durch Endlosverbindungen und Fehlstellen im Fördergurt absorbieren als auch die Vorspannung zum Fördergurt aufnehmen. Die Schockabsorber werden mit Montagewinkeln (7) verschraubt, die wiederum mit den Stellschrauben (8) bestückt sind. Sie werden an die Konstruktion der Förderanlage geschraubt oder geschweißt.

MASSE UND GEWICHTE



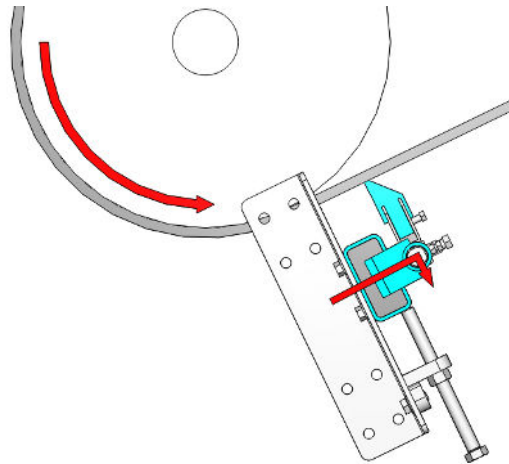
Gurtbreite / mm	Leistenbreite A / mm	Abstreifbreite HM /mm	Anlagenbreite AB / mm	Gewicht / kg
400	400	360	410 - 670	12,0
500	500	400	510 - 770	14,5
650	625	600	660 - 1.050	17,0
800	750	640	810 - 1.200	19,5
1.000	950	760	1.010 - 1.775	22,0
1.200	1.150	960	1.210 - 1.975	24,5
1.400	1.350	1.160	1.410 - 2.175	27,0



POSITIONIERUNG

Abstand zur Abwurftrummel: Als Untergurtabstreifer wird der manuflex SFR hinter der Abwurftrummel angebracht. Dabei empfiehlt sich ein Abstand von ca. 50 – 100 mm von der Trommel.

ANORDNUNG DER KOMPONENTEN

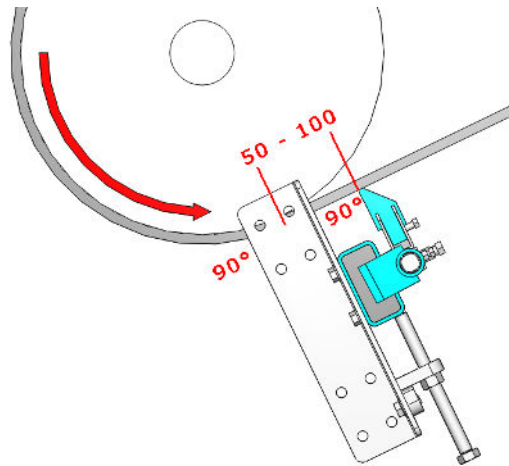


- Für eine optimale Funktion des Systems manuflex SFR ist die richtige Anordnung der Komponenten wichtig.

Dabei gilt es die Funktion der Schockabsorber zu gewährleisten. Die Schockabsorber stellen eine Art Hebelarm dar, der notwendig ist, um den Abstreifer bei Verdickungen in der Gurtverbindung oder bei Fehlstellen im Gurt über diesen Hebelarm im Gummi der Schockabsorber abfedern zu können. Somit ist es wichtig, dass die Anordnung der Komponenten wie in der Darstellung oben aussieht. Fälschlicherweise nach hinten angeordnete Schockabsorber sind in ihrer Funktion als Puffer unwirksam.

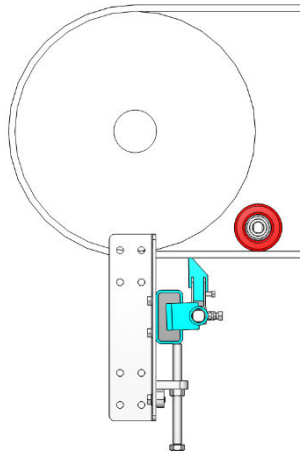
EINBAUWINKEL

Der komplette manuflex SFR muss rechtwinklig zum Gurt angeordnet werden. Auch bei einer Ablenkung des Gurtes, z.B. durch eine Einschnürtrommel, muss der Abstreifer mit einem 90° Winkel zum Gurt angeordnet werden. Der Einbauwinkel zwischen dem Gurt und der Abstreifleiste darf auf keinen Fall größer sein als 90° , da dies zu einem Rattern des Abstreifers führen kann.



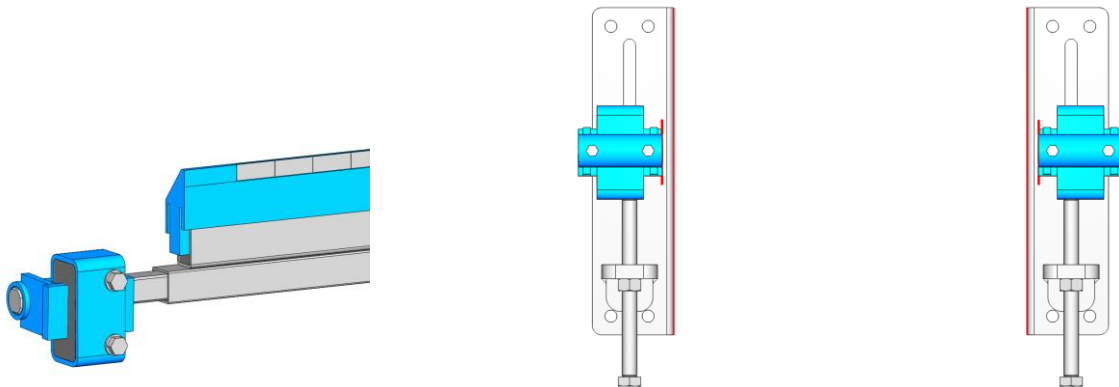
GEGENDRUCKROLLE

Wenn sich der Gurt hinter der Trommel wellt oder nur wenig Spannung hat, empfiehlt sich der Einsatz einer Gegendruckrolle.



HINWEISE ZU DEN SCHOCKABSORBERN

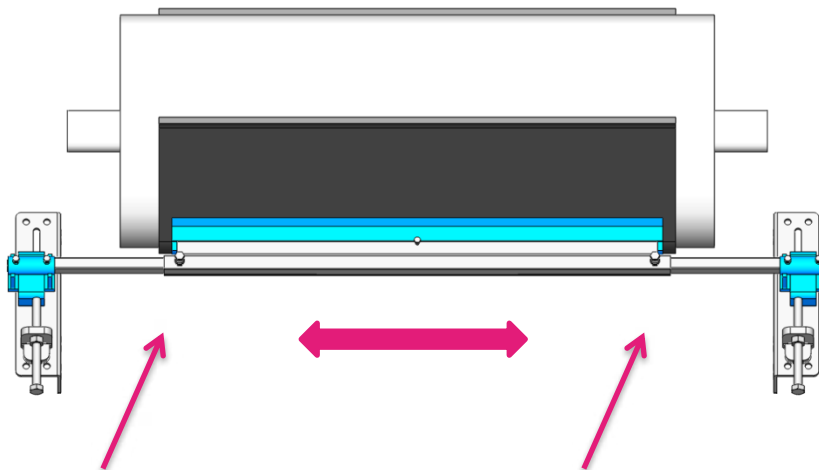
Die rückseitigen Innengewinde der Schockabsorber für deren Befestigungsschrauben sind außermittig angeordnet. Dadurch wird ermöglicht, dass die Schockabsorber nicht über die Innenkanten der Montagewinkel hinaus ragen, da diese häufig an Förderanlagengerüsten befestigt werden.



POSITION ZUM GURT

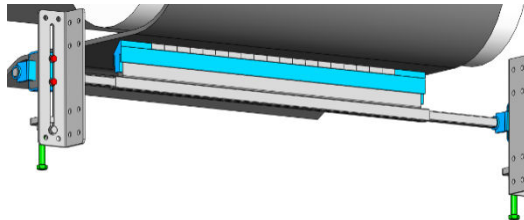
Wenn der Abstreifer wie beschrieben befestigt ist, kann seine Position in Bezug auf die Gurtbreite eingestellt werden. Dazu werden die Klemmschrauben der teleskopierbaren Achsen gelöst.

Die Unterkonstruktion mit der Abstreifleiste kann nun mittig unter den Gurt geschoben werden.



VORSPANNUNG

Wenn der manuflex SFR wie beschrieben montiert ist und die Abstreifleiste am Gurt anliegt, kann die Vorspannung eingebracht werden. Dazu müssen die Befestigungsschrauben der Schockabsorber (rot) gelöst werden. Nun kann mit den Stellschrauben (grün) die Vorspannung eingebracht werden.



SPANNKRAFT

Bei dem Vorgang des Vorspannens obliegt es dem Monteur, die passende Spannkraft einzubringen.

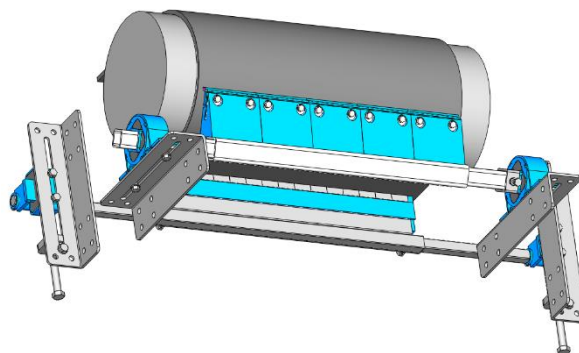
Dabei ist ratsam, zunächst vorsichtiger zu spannen und dafür ggf. nach einer Einlaufphase nach zu spannen.

PROBELAUF

- Wenn alle Schrauben und Muttern festgezogen sind, kann ein Probelauf gestartet werden. Der manuflex SFR sollte ruhig und vibrationsfrei arbeiten und den Gurt gründlich reinigen.

REINIGUNGSLEISTUNGEN

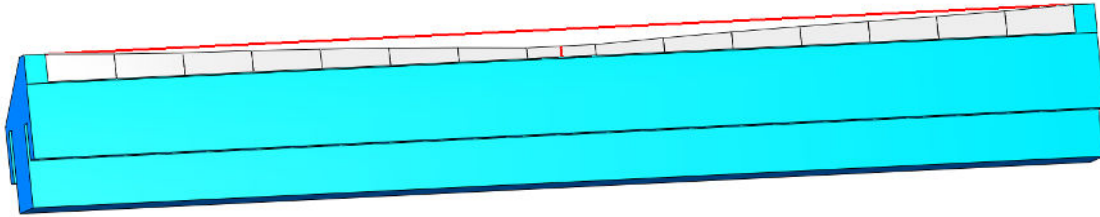
Bei stark anbackenden Schüttgütern ist evtl. der Einsatz eines zusätzlichen Trommelabstreifers als Vorreiniger erforderlich. Aus dem manuflex-Programm bietet sich hierzu z.B. der manuflex V-PUR an.



WECHSEL DER ABSTREIFLEISTE

Abhängig von der Abrasivität des Fördergutes, der Gurtgeschwindigkeit und der geleisteten Betriebszeit wird Verschleiß an der Abstreifleiste entstehen. Für gewöhnlich ist dieser Verschleiß im Mittelbereich des Gurtes / der Abstreifleiste größer als in den Randbereichen. Wie auf Seite 2 beschrieben ist der

manuflex SFR in der Lage, Verschleiß im Mittelbereich der Abstreifleiste zu kompensieren. Wenn dort jedoch die Hartmetalle auf eine Resthöhe von ca. 1 mm abgetragen sind, ist ein Wechsel der Abstreifleiste notwendig.



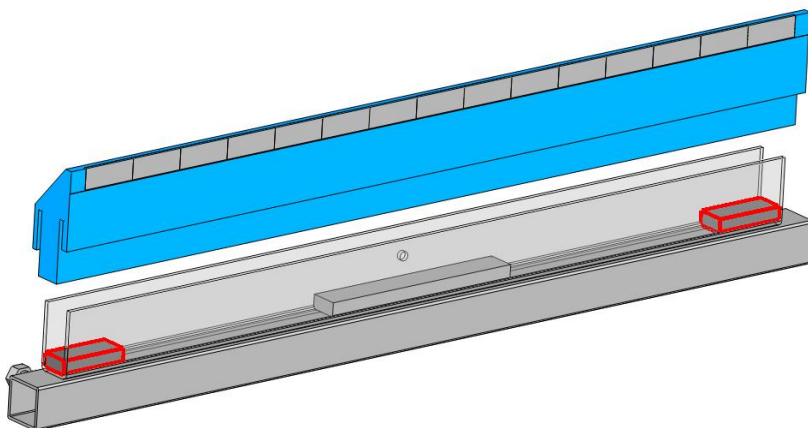
Zum Wechsel der Abstreifleiste werden die Befestigungsschrauben der Schockabsorber gelöst. Mit den Stellschrauben wird die Unterkonstruktion mit der Abstreifleiste vom Gurt entfernt. Die Abstreifleiste kann nun, z.B. mit einem großen Schraubendreher, aus der Unterkonstruktion gehiebelt werden.

Die neue Leiste wird mittig in die Unterkonstruktion eingesetzt.

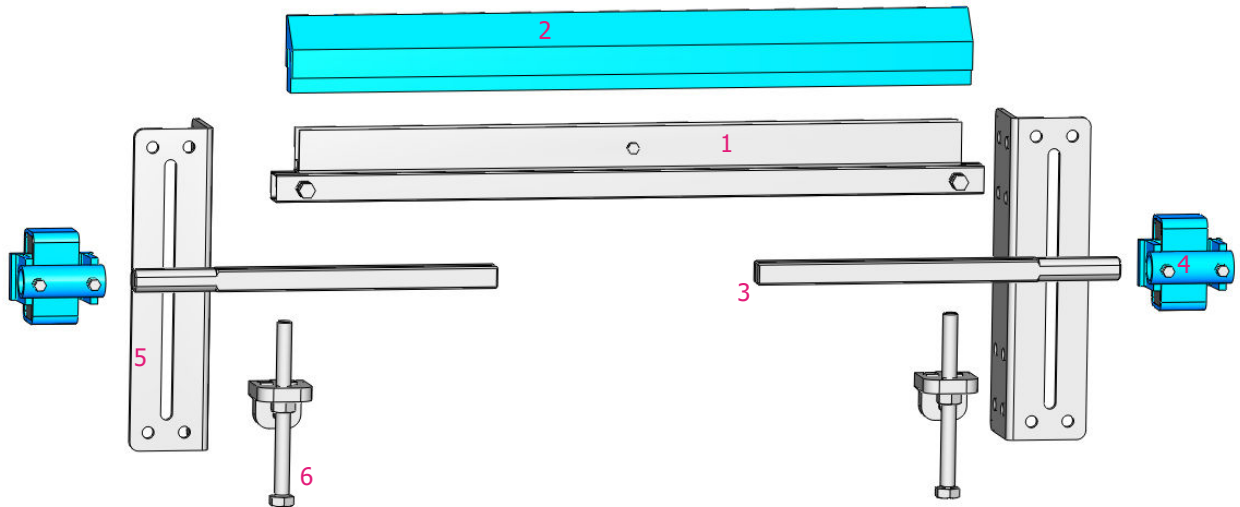
Beim Wechsel der Abstreifleiste gilt es ein wichtiges Detail zu beachten:

Um das oben beschriebene Wirkprinzip des manuflex SFR bei Verschleiß funktionieren zu lassen, werden in beide Seiten der Unterkonstruktion Zuschnitte aus Moosgummi eingeklebt. Sollten diese Zuschnitte beim Wechsel der Abstreifleiste verloren gehen oder zerstört werden, müssen sie ersetzt werden.

Jeder manuflex SFR Ersatzleiste liegt ein Paar Zuschnitte aus Moosgummi bei.



EINZELTEILE



Pos.	Bezeichnung	Art. Nr.
1	Unterkonstruktion	BB 400 – 1.200 mm 12127, 12128, 11427, 11424, 11426, 11429
2	Abstreifleiste 2 mm	BB 400 – 1.200 mm 11862, 11863, 11864, 11865, 11866, 11986
3	Achse BB 400 – 500 mm	12119
3	Achse BB 650 – 800 mm	12115
3	Achse BB 1.000 – 1.200 mm	12116
4	Schockabsorber	12121
4	Schockabsorber Reversier	12126
5	Montagewinkel	14198
6	Gewindebock	14132

MONTAGESCHRITTE

1. Sicherstellen, dass der Gurtförderer ausgeschaltet und gegen ungewolltes Anlaufen gesichert ist.
2. Festlegen der Position des manuflex SFR hinter der Trommel.
3. Die Montagewinkel an die Anlagenkonstruktion schweißen oder schrauben.
4. Geradlauf des Gurtes über die Trommel sicherstellen.
5. Den manuflex SFR mittig zum Gurt einstellen.
6. Einbauwinkel von 90° realisieren.
7. Vorspannung einbringen.
8. Alle Verschraubungen fest anziehen.
9. Schweißnähte vor Korrosion schützen.
10. Alle Werkzeuge und Hilfsmittel entfernen.
11. Probelauf durchführen.
12. Ggf. Vorspannung verstärken.